



Was meinen Sie mit „Chancen im Entstehungsmarkt nutzen“ hinsichtlich Produktionsnetzwerke?

Unter Chancen in Entstehungsmärkten nutzen verstehe ich in bezug auf die Produktionsnetzwerke folgendes. Die allermeisten Endprodukte in unseren Kernkompetenzbranchen

- Automobil,
- Maschinen- und Anlagenbau sowie
- technische Konsumgüter

und deren Zulieferanten bestehen heute aus vielen technologisch anspruchsvollen Komponenten. Diese Komponenten alle selbst zu entwickeln und herzustellen überfordert nicht nur kleine und mittlere Unternehmen sondern auch Großkonzerne. Spezialisierte Komponentenhersteller überall auf der Welt sind hier vielfach überlegen. Diese zu kennen und für den Erfolg der eigenen Produkte effizient zu nutzen, ist und wird immer mehr zu einer unternehmerischen Schlüsselkompetenz.

Die Chancen und Möglichkeiten, die dieses weltweite Angebot bietet, werden heute noch viel zu wenig genutzt. Entweder aus Unkenntnis oder aber die Organisation ist hierauf nicht ausgerichtet.

Hat dies nicht mehr mit Produktentwicklung und Einkauf, als mit Produktionsnetzwerken zu tun?

Um die Chancen im Entstehungsmarkt zu nutzen, darf man dies alles nicht trennen. Eine gute Produktentwicklung erfordert Markt- und Kundenkenntnis, aber auch Kenntnis über die Möglichkeiten der Herstellung und der Beschaffungsmärkte. Die Herstellung selbst ist in den meisten Fällen ein komplexer Verbund von internen und externen Ressourcen. Diesen Verbund muß man integriert gestalten. Die entscheidenden Kriterien zur Gestaltung dieses Verbundes sind:

- a) die objektive Beurteilung der eigenen Kernkompetenzen und deren Schutz durch entsprechende Produktgestaltung in Verbindung mit Eigenfertigung,
- b) die gute Kenntnis über die für das Unternehmen relevanten Entstehungsmärkte mit den Leistungsprofilen der KeyPlayer,
- c) die Verfügbarkeit von erforderlichen qualifizierbaren Ressourcen in der Welt,
- d) die effiziente und effektive Integration aller Elemente der Marktversorgungskette des Unternehmens und last but not least
- e) die erzielbaren Kosten- und Preisniveaus.

Sie sehen, die Gestaltung des Produktionsnetzwerkes, und darunter verstehen wir immer ein Netzwerk aus internen Produktionsstätten und externen Lieferanten, hat große Wechselwirkungen mit der Produktentwicklung.

Welche Herausforderungen ergeben sich hieraus für die Unternehmen?

Der strategische und wettbewerbsorientierte Aufbau globaler Produktions- und Beschaffungsnetzwerke, die Kompetenz zu entwickeln, die Ressourcen dieser Netzwerke und deren Zusammenspiel effizient zu managen sowie das Know-how über die Möglichkeiten und Grenzen solchermaßen gestalteter Produktions- und Beschaffungsnetzwerke in den Produktentwicklungsprozeß zu integrieren, sind Herausforderungen, denen sich die Unternehmen stellen müssen.

Jedes für sich keine Kleinigkeit, aber zukünftig unabdingbar für den Erfolg industrieller Unternehmen.



Und wie kann die TMG Markt und Innovation die Unternehmen hierbei unterstützen?

Die TMG Markt und Innovation kann Unternehmen hierbei mit weltweitem Know how, Kompetenz und mehr als 20 Jahren Erfahrung auf diesen Gebieten unterstützen.

© TMG Markt und Innovation GmbH 2009